

## Gandersheim Ampt.

Das Ampt Gandersheim ist ein altes / zum Fürstenthumb Braunschweig Wulffenbüttelschen theils / mit aller Hoch- vnd Borttmässigkeit / gehöriges Ampt / das jetzige Schloß aber ist bey Regierung Herzog Heinrichs des Jüngern / Herzogens zu Braunschweig vnd Lüneburg / zu einem Fürstlichen Residenz-Hause in anno 1530. zu bauen angefangen / vnd bey Herzogs Julii hoch Christmilder Gedächtnuß Regierung / perfectiret / vnd ganz außgebawet worden.

Das Haus ist von grund an / bis oben auß / von lauter Steinen / auff Italiensche Manier gebawet / vnd mit blawen Schieffersteinen gedecket / auch sonst zu einer Fürstlichen Hoffhaltung recht aptirt / hat gegen Auffgang der Sonnen den Harzwald / grenset daselbst mit dem Ampt Biederlah vnd Seesen / gegen Niedergang mit dem Ampt Brehne / woselbst der Leinafluß dieses von jenem scheidet / gegen Mittag grenset es mit dem Ampt Westerhose / vnd gegen Mitternacht mit dem Ampt Winzenburg.

Gandersheim hat vermuthlich den Nahmen von der Gande / einem kleinen Flusse / welcher gegen Nord Ost entspringet / vnd fleusset allernechst dem Ampthause vorbey / treibet vnterwerts dem Ampt eine Mühle / mit 5. ober schlechtigen Mahlginden / fällt gegen Abend in die Leina.

Das Ampthaus ist in den vorgewesenen Kriegstrouben / vnd vielmahligen Einquartierungen sehr ruiniret / aber diese nechste Jahre / durch gnädige Verordnung des Landesfürsten / zimlich wieder repariret vnd außgebessert.

Beym Ampte allernechst / ligt das berühmte Keyserl. Freye Weltliche Stiff / auch die Statt Gandersheim / vnd sind Ampt / Stiff vnd Statt bey einander in

einem Thale gelegen / vff allen seiten mit Bergen vmbgeben. In der Statt Gandersheim ist vor Jahren ein Gymnasium gewesen / aber wegen des sumpfigen Orts / vnd daß die Wassere sich zum offtern ergiessen / vnd von den herumbligenden Bergen in das Thal vff die Statt stürzen / auch auß anderen wichtigen Ursachen / ist bey Herzog Julii Zeiten das Gymnasium nach Helmstatt transferiret / vnd in eine Vniversität verändert worden.

Dieser Ort / so wol Ampt / als Statt / weil er nicht sonderlich veste / vnd nur mit einer Maur vmbzogen / ist in dem Kriegswesen zum offtern außgeplündert / auch dergestalt mitgenommen / daß in der Statt ganze Gassen vnbebawet wüste ligen.

In dieses Amptes territorio sind / nebst vorerwehntem Keyserl. Stiff / auch zwey Clöster gelegen / als Clöster Glauf / vnd Clöster Brunshausen / das Ampt hat 20. Dörffer / benantlich Dankelsen / Gehrenrohda / Helmscherohda / Alten Gandersheim / Grembsen / Ackenhausen / Wolsperohda / Dannenhausen / Hochemhausen / Sebbelshausen / Wressirohda / Dopperhausen / Kittirohda / Olxen / Hoyerhausen / Billerbeck / Kreyensen / Beulshausen / Heckenbeck / vnd Orrhausen. Bey vnd vor diesen Dörffern ist zimlicher Ackerbau / trägt allerhand Kornfruchte / an Weizen / Rogken / Gersten / Habern / Bohnen / Erbsen / Wicken vnd Linsen: Hat keine grosse Wasserströme / sondern nur Bäche / der fürnehmste ist die Gande / wovon Ampt / Stiff vnd Statt den Nahmen haben.

Das Ampt mit seiner Borttmässigkeit begreiffet in der Circumferenz bey die zwo Meil weges / vnd ligt das Ampt in der mitte / vnd die obbemeldte Dörffer rings herumb zu allen seiten.

M

Ges